



Gewerbegebiet »GEWERBEPARK kassel airport«

Calden

Exposé zum Bauplatz Nr. 12

Calden
Gemarkung

12
Flurstück

14500 m²

Größe

auf Anfrage

Quadratmeter-Preis

auf Anfrage

Gesamtpreis

Baurechtliche Angaben:

GE

Nutzung

0,80

GRZ

0,80

GFZ

keine Angabe

Geschosse

-

Bauweise

voll erschlossen

Erschließung

Das Baugebiet:

Im interkommunalen „GEWERBEPARK kassel airport“, ist auf einer Gesamtfläche von ca. 58 ha die Ansiedlung von vornehmlich flugbetriebsaffinen Betrieben und Dienstleistern vorgesehen. Betriebe, die sich angrenzend an den bereits existierenden Hubschrauberlandeplatz (Heliport) ansiedeln, können diesen mit nutzen. Damit bietet der Gewerbepark ein Alleinstellungsmerkmal.

Im 1. Bauabschnitt (ca. 7 ha) sollen auch kleinteilige Gewerbeansiedlungen möglich sein. Die hier anzusiedelnden Unternehmen müssen dabei nicht flugbetriebsaffin ausgerichtet sein. Die meisten der im Aufteilungsplan dargestellten Grundstücke können bedarfsgerecht angepasst werden.

Vor dem Hintergrund der grundlegenden Herausforderung der Bewältigung des Klimawandels wurde ein Konzept entwickelt, das Gewerbegebiet als „Nachhaltiges Gewerbegebiet“, somit selbstversorgend und klimaneutral zu gestalten. Die Energieversorgung (Wärme/Kälte/Strom) für das Gewerbegebiet soll im Rahmen eines sog. „Quartierswerks“ sichergestellt werden. Mit jedem Ansiedlungsinteressenten werden für diesen spezifische Möglichkeiten für eine dezentrale Gewinnung und Erzeugung von Energie auf dem zu erwerbenden Grundstück ermittelt. Dazu gehört auch die Prüfung, ob der Bezug von Energie von anderen Grundstücken im Plangebiet oder die Abgabe dorthin, zur Erzielung von wirtschaftlichen und ökologischen Synergieeffekten führen kann.

Die Firmen- und Investorenbetreuung erfolgt in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung Nordhessen. Ansprechpartner bei der Wirtschaftsförderung Region Kassel GmbH (WFG), Kurfürstenstr. 9, 34117 Kassel, ist Herr Christian Strube (Tel.: 0561-707 33 80; E-Mail: strube@wfg-kassel.de).

Die Vermarktung der Bauplätze erfolgt nach dem sogenannten „Windhundprinzip“. Maßgeblich für die Reihenfolge der Berücksichtigung ist der Tag des Eingangs der Anfragen bei der WFG. Die Vergabeentscheidung obliegt den Auftraggebern der HLG. Ein Rechtsanspruch auf den Erwerb eines Grundstücks besteht nicht.

Der Gewerbepark liegt in der Mitte Deutschlands mit einer Anbindung an den kassel airport, so dass die meisten europäischen Wirtschaftszentren in ein bis zwei Flugstunden erreicht werden können. Dies macht ihn interessant für Unternehmen mit europäischen und anderen weiter entfernten Absatzmärkten und Zulieferern.

Kassel - mit dem ICE-Knotenpunkt „Bahnhof Wilhelmshöhe“ - ist in nur 20 Autominuten erreichbar.

Derzeit sind die Autobahnen A 44 und A 7 über die vorbeiführende B 7 erreichbar.

Sowohl der „kassel airport“ als auch der Gewerbepark sind in das ÖPNV-System des Nordhessischen Verkehrsverbundes eingebunden.

Für eine mögliche Regio-Tram-Anbindung ist eine Schienenwegtrasse im Bebauungsplan des Gewerbeparks berücksichtigt.

Sofern Sie nicht bereits unsere Homepage aufgerufen haben, finden Sie weitere Informationen bzw. Unterlagen zum GEWERBEPARK kassel airport auf unserer Homepage www.hlg.org unter Bauplatzsuche bzw. unter folgendem Link: <https://www.hlg.org/bauplatzsuche#objekt,BG15185>.

Gemeinde Calden

Calden ist eine Gemeinde im nordhessischen Landkreis Kassel und nur 10 km von Kassel entfernt. Calden hat sechs Ortsteile - Calden, Ehrsten, Fürstenwald, Meimbressen, Obermeiser und Westuffeln.



Kontakt:

Kommune:

Gemeinde Calden
Holländische Straße 35
34379 Calden
christoph.kaufmann@calden.de
Tel.: 05674 / 702-18 (Hr. Kaufmann)
<https://www.calden.de/>

Ansprechpartner:

Hessische Landgesellschaft mbH
Herr Dr. Hoppe
Wilhelmshöher Allee 157-159
34121 Kassel
Tel.: +49 561 3085-119
ulrich.hoppe@hlg.org
<http://www.hlg.org>